

Ökumenisches Filmforum Troisdorf 2017

Von der Wiege bis zur Bahre - Familie im Film

Zu den unten angegebenen Terminen jeweils in der Evangelischen Stadtkirche St. Johannes, Viktoriastr. 1, 19.30 Uhr; Sommerkino: mit Beginn der Dämmerung unter den Bäumen vor der Kirche.

Einige Angaben dienen der Beschaffung der Datenträger und sind nicht zur Veröffentlichung bestimmt.

I. Frühjahr - Familie: Aller Anfang ist schwer

Mo., 23. Januar 2017

Die Perlenstickerinnen – R.: Eleonore Faucher, Frankreich 2004 - DVD 519 - 85 Min - LG11.1-11-519 (#DVD519)

Claire ist 17, allein und schwanger. Ihre Gefühle versteckt sie hinter Ruppigkeit, ihren Bauch unter einer weiten Jacke. Niemand soll etwas von ihrer Schwangerschaft erfahren, sie will anonym entbinden und das Kind zur Adoption freigeben. Ihre größte Leidenschaft ist die Stickerei. Die Arbeit für die Haute-Couture-Stickerin Madame Melikian, die kürzlich ihren Sohn durch einen Motorradunfall verloren hat, öffnet die verschlossenen Gefühle Claires...

Do., 16. Februar

Babys - Thomas Balmès - Frankreich 2010 - 79 Min - Arthaus, ? Medienstelle EBK ?

Vier Babys, vier Länder, vier unterschiedliche Kulturen und vier kontrastreiche Lebenswelten, daraus wird ein Vergnügen hoch vier! Mehr als 12 Monate lang folgte das französische Team dieses außergewöhnlichen Dokumentarfilms der Entwicklung von kleinen Erdbewohnern aus der Mongolei, San Francisco, Namibia und Tokio. Egal, ob in einfachen, ländlichen Verhältnissen oder in Großstädten, Babys faszinieren überall gleichermaßen - mal als Energiebündel, mal als Dreckspatz oder auch Quälgeist und immer mit ganz eigenem Willen und angeborenem Erfahrungsdurst. Die Alltagsbilder aus den unterschiedlichsten Kulturen zeigen eindrucksvoll, dass die Entwicklung des Lebens ungeachtet der individuellen Förderungen überwiegend Gemeinsamkeiten aufweist. Die unterhaltsamen Aufnahmen sind wohl strukturiert in schöne Landschaftsaufnahmen eingebettet und greifen einzelne interessante Aspekte auf. Ganz ohne Kommentar bleibt es jedem Betrachter überlassen seine eigenen Beobachtungen anzustellen, wodurch die Freude über das neue Leben noch viel direkter vermittelt wird. Eine multikulturelle und universale Darstellung purer Lebensfreude.

Mi., 22. März

Das Fremde in mir – R.: Emily Atef – Deutschland 2008 - DVD1040 - 99 min

Rebecca und ihr Freund Julian erwarten voller Freude ihr erstes Kind. Doch als es auf die Welt kommt, erfasst Rebecca eine unbegreifliche Angst und Hilflosigkeit. Sie versucht ihren Zustand vor Julian und der Umwelt zu verbergen, bis sie es nicht mehr aushält und befürchtet, zu einer Bedrohung für ihr eigenes Kind zu werden. Erst jetzt bekommt sie Hilfe.

II. Sommerkino

Familie: voll das Leben

Fr., 14. Juli

Little Miss sunshine – R.: Jonathan Dayton, Valerie Faris - FSK 6 - USA 2006 - EF3.7-11-577 (#DVD577)

Eine schrullige amerikanische Familie, deren Mitglieder mehr oder weniger an unterschiedlichsten Varianten des "Amerikanischen Traums" gescheitert sind, reist in einem klapprigen VW-Bus quer durch die USA, damit die kleine Tochter an einem Schönheitswettbewerb teilnehmen kann. Eine wunderbar einfallsreiche Komödie in Form eines subversiven Road Movie.

Sa., 15. Juli

Saint Jacques - Pilgern auf Französisch – R.: Coline Serreau, Frankreich 2005, GR8.6-11-798 (#DVD798)

Drei Geschwister - eine streitbare Lehrerin, ein strebsamer Unternehmer und ein stets alkoholisierter Tunichtgut - unternehmen gemeinsam eine Pilgerreise nach Santiago de Compostela, weil sie nur so das Erbe ihrer Mutter antreten können. Im Lauf des beschwerlichen Fußmarschs kühlen sich ihre Gemüter ab, und am Grab des Apostels Jakobus stellt sich so etwas wie Familiengemeinschaft ein. Die Wallfahrt als Reise zu sich selbst in Form eines langsamen Road Movie.

So., 16. Juli

Monsieur Claude und seine Töchter – R. : Philippe de Chauveron, Frankreich 2014 - FSK 0 - 97 min - GR13.1-11-1901 (#DVD1901)

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz mit vier hübschen Töchtern. Am glücklichsten sind sie, wenn alles so bleibt wie es ist. Als sich die Töchter mit einem Muslimen, einem Juden, einem schwarzen Katholiken und einem Chinesen verheiraten, platzen in die französische Lebensart unvermittelt andere Welten hinein und jedes Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld. Humorvolles Plädoyer gegen Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit.

III. Herbst/Winter

Familie – Durch Dick und Dünn

Di., 17. Oktober

Der Hals der Giraffe – R.: Safy Nebbou - Belgien/Frankreich 2004 - 84 Min - FSK 0 - EF3.6-11-628 (#DVD628)

Nachdem ein neunjähriges Mädchen die Briefe der angeblich toten Großmutter gelesen hat, "entführt" es seinen Großvater aus einem Pariser Altenheim. Die Mutter im Schlepptau, erzwingt das Kind eine Familienzusammenführung und bringt ein Gebilde aus Lebenslügen zum Einsturz. Gänzlich unaufgeregt erzählt der leise Film seine mitunter ergreifende Geschichte.

Di., 7. November

Halt auf freier Strecke – R.: Andreas Dresen – Dtl. 2011- 106 min: DVD 1387

Frank hat einen Gehirntumor und nur noch wenige Monate zu leben. Diese erschütternde Diagnose trifft den Familienvater zweier Kinder und seine Frau schockartig. Von nun an ist der Alltag aller geprägt von der Erkrankung des Vaters und dem Versuch, den Abschied aus dem Leben so würdevoll wie irgend möglich zu gestalten. Dabei stößt jedoch jeder einzelne schon bald an seine psychischen und physischen Grenzen.

Do., 7. Dezember

Ein Mann namens Ove – R.: Hannes Holm - FSK 12 – Schweden 2016- 112 min - LG3.8-11-2239 (#DVD2239)

Ove ist der typische Spießler: schlecht gelaunt, und penibel kontrolliert er jeden Morgen, ob es in der Reihenhaussiedlung korrekt zugeht. Hinter seiner abweisenden Fassade verbergen sich ein großes Herz und eine berührende Geschichte. Seit seine Frau gestorben ist, sieht Ove keinen Sinn mehr im Leben. Doch dann zieht im Reihnhaus nebenan eine junge Familie ein, die als Erstes Oves Briefkasten umnietet... Literaturverfilmung, die den trockenen Humor von Fredrik Backmans Roman trifft.

Kontakt/Information:

Pfarrer Dietmar Pistorius, Tel.: 02241 / 979094-0, E-Mail: pistorius@evangelischtroisdorf.de

Pastoralreferent J. Markus Schlüter, Tel.: 02241/2 55 42-20, E-Mail: j.m.schlueter@gemeindepastoral-siegburg.de